

Empfehlungen für Eltern von Schul- und KiTA-Schließungen betroffener Kinder

Aufgrund des heutigen Beschlusses des Landes Baden-Württemberg, die Schulen und Kindertageseinrichtungen im Land zu schließen, möchten wir Sie über die aktuelle Lage informieren:

Generelle Schul- und Kindergartenschließungen sind eine Vorsichtsmaßnahme, um bei unerkannten Infektionsfällen eine Weiterverbreitung des Coronavirus zumindest zu bremsen und weitere Erkrankungsfälle zu verhindern.

Grundsätzlich sind damit alle weiteren Aktivitäten möglich. Es versteht sich aber von selbst, dass eine Teilnahme an nicht unbedingt notwendigen Gemeinschaftsveranstaltungen in allen Lebensbereichen vermieden werden sollte.

Wie bereits vielfach kommuniziert sollten bitte die Hygieneregeln gewissenhaft eingehalten werden (Verzicht auf Händeschütteln, regelmäßiges Händewaschen, Husten- und Niesetikette etc.). Bitte begreifen Sie diese Verhaltensregeln als Maßnahmen sowohl zum Eigenschutz und als auch zum Schutz anderer.

Für alle Personen, die **direkten** Kontakt zu einem bestätigten Coronafall hatten, gilt: zwei Wochen häusliche Quarantäne. Bei Auftreten von Symptomen nehmen diese Personen bitte Kontakt mit dem betreuenden Arzt auf und informieren das Gesundheitsamt.

Für alle Personen, die innerhalb der letzten zwei Wochen aus den Corona-Risikogebieten nach RKI-Definition zurückgekehrt sind gilt: zwei Wochen häusliche Quarantäne. Auch hier nehmen Sie bitte bei Beschwerden Kontakt mit dem Hausarzt auf und informieren das Gesundheitsamt.

Speziell zur Gestaltung der schulfreien Zeit Ihrer Kinder:

Ansichts der Risikogruppen im Zusammenhang mit dem Coronavirus ist es **nicht empfehlenswert, Kinder von älteren oder chronisch kranken Menschen betreuen zu lassen.**

Grundsätzlich sind Aktivitäten **im Freien** ohne enge Kontakte unproblematisch, somit müssen entsprechende Sportaktivitäten nicht eingeschränkt werden.

Wenn möglich sollten sportliche Aktivitäten in geschlossenen Räumen vermieden werden, ebenso Gruppenübungsstunden z.B. in der Musikschule oder im Sportverein. Der Besuch eines Hallenbades ist derzeit dagegen unproblematisch.

Bitte beachten Sie bei alledem: Da die Entwicklung im Augenblick sehr dynamisch verläuft können sich in kürzerer Zeit Änderungen ergeben. Hierüber werden wir Sie an dieser Stelle wieder informieren